Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 61 (1983)

Heft: 3

Rubrik: Erinnern Sie sich noch?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ERINNERN SIE SICH NOCH?



Foto: IBA-Bilderdienst

Als Drittes von 11 Kindern 1858 in Manchester geboren, beschäftigte sie sich schon jung mit Politik. Sie heiratete einen Anwalt, der verschiedene Gesetze zugunsten der Frauen verfasste. 1892 gründete sie die «Frauen-Befreiungs-Liga», später eine Art Frauengewerkschaft, demonstrierte oft, rief zum Sturm auf das Parlament auf, um das Frauen-Stimm- und Wahlrecht durchzusetzen. Trotz mehrmaliger Verhaftung – allein 1913 zwölfmal! - kämpfte sie als Strassenrednerin und mit Hungerstreiks, gegen die Politiker. Auf Propagandareisen in viele Länder warb diese berühmteste «Suffragette» für die Gleichberechtigung der Frau. Kurz vor ihrem Tod - 1928 - erlebte sie noch die gesetzliche Regelung ihrer Ziele. Ihre beiden Töchter hatten sie entschlossen in ihrem jahrzehntelangen Kampf unterstützt. Rk.

Schicken Sie den Namen und Vornamen dieser Frau bis zum 4. Juli 1983 an «Zeitlupe», Rätsel,

Postfach, 8027 Zürich. (Wenn Sie beide Rätsel lösen, bitte zwei Zettel in Postkartengrösse, je mit Ihrer Adresse versehen, in einen Umschlag stecken!) Aus den richtigen Antworten ziehen wir sechs Gewinner. Jeder Glückspilz erhält ein Geschenkabonnement der «Zeitlupe» (zum Weiterschenken), gestiftet von Dr. T. H. in Baden.

Zum letzten Wettbewerb Nr. 2/83

Die Lösung: Landesausstellung (Landi) 1939

Die Zahl von 1180 Lösungen beweist die Popularität dieser Schau. Nur 3 Antworten waren falsch. Viele glückliche Erinnerungen folgen: «Wir machten unsere Hochzeitsreise dorthin. – Oh selige Landi! – Ich kam extra wegen der Landi von meinem Frankreichaufenthalt für eine Woche nach Hause. – Die schönste Erinnerung meines Lebens! – Die abgebildeten Schülerinnen kamen aus dem Institut Heiligkreuz bei Cham. – Ein Passagier im Schiffli stellte sich vor: Ich bin Thurgauer, tuens aber nüd usüebe!»

Fortsetzung S. 36

Zum Goldvreneli-Kreuzworträtsel Nr. 32

Die Lösung: Klarinette

Fortsetzung S. 36

Waagrecht: 1. Teil des Dramas, 4. Kurort, 7. Zeitabschnitt, 10. orientalischer Titel, 13. konfus, 14. Gebirge auf Kreta, 15. Ort am Grossen Sklavensee, 16. Pferdegangart, 18. Einfall, 19. nordische Hirschart, 20. Fremdwortteil: gleich, 21. Gewicht der Verpackung, 22. Wettfahrt, 24. Landspitze, 26. Pferdesportler, 28. Erfolg im Kampf, 30. flink, beweglich, 31. Stadt am Rhein, 34. Wertpapier, 37. Schachfigur, 41. Kalifenname, 42. Rauchfang, 44. Landschaft bei Paris, 46. Hafenstadt in Brasilien/Kurzname, 47. grob, 49. Abk. für Peseta, 50. Fluss zur Ouse, 51. Trick, Schläue, 52. schmal, knapp, 53. Windstoss, 54. Staat in Westafrika, 57. Zahlwort, 60. Kimonogürtel, 62. Gewässerrand, 66. westl. Weltmacht / Abk., 67. deutlich, 68. Gartenblume, 70. griech. Buchstabe, 71. hoch im Preis, 73. freier Überschlag, 75. leichtathletisches Gerät, 77. schädlicher Stoff, 79. Indianerzelt, 81. Oper von R. Strauss, 84. latein.: ich, 86. Stadt in der Bretagne, 90. Gebirge in Zentralasien, 91. Abk. für Denier, 93. Abk. für medicinae, 95. Präposition, 96. Komposition, 97. Autokennz. Tansania, 98. Fluss in Peru, 99. weibl. Vorname, 100.latein.: ist, 101. franz.: Strasse, 102. Stadt in Thailand, 103. Schicksal

Wir danken für Ihre Beiträge und gratulieren folgenden Gewinnern:

- Herrn Werner J. Schaffner, 5000 Aarau
- Herrn Werner Tanner, 9107 Urnäsch
- Frau Laura Buner, 8047 Zürich
- Frau R. Gehren, 6300 Zug
- Herrn Viktor Antener, 3510 Konolfingen
- Herrn Walter Zingg, 9220 Bischofszell

Schluss von S. 34

Volle 1918 Antworten sind eingetroffen, wovon 17 falsche wie «Glarinette/Clarinette» usw. Einige Leser zeichneten dieses Blasinstrument oder schnitten eine Foto aus.

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt gestiftete Goldvreneli erhielt:

Herr Werner Jäggi, 4563 Gerlafingen

Die drei Trostpreise fielen an:.

- Herrn Paul Schwab, 3960 Sierre
- Frau Marta Honegger, 5033 Buchs
- Frau Mary Bolle, 7013 Domat / Ems

Bettenhäusern» in Frauenfeld, Schaffhausen, Solothurn, Thun.

Unsere neue Leserumfrage

Was halten Sie vom Radio- und Fernsehprogramm?

Betagte Menschen gehören zu den eifrigsten Konsumenten von Radio- und Fernsehprogrammen. Die Medienschaffenden, wir von Pro Senectute und wohl auch Sie selbst dürften sich dafür interessieren, wie andere Zeitlupe-Leser

- über das allgemeine Programmangebot von Radio und Fernsehen,
- über die besonderen Sendungen für ältere und alte Menschen

in den beiden Medien denken.

Nach der Auswertung in der Augustnummer werden im Oktoberheft die angesprochenen Medienschaffenden und der Medienbeauftragte von Pro Senectute dazu Stellung beziehen.

Einsendeschluss: 1. Juli 1983 Umfang: maximal 30 Zeilen

Honoriert werden die abgedruckten Beiträge

Dabei sein... ...dabei bleiben Mit einem Besuch bei Mösel Die schönste Wohnausstellung sehen...erleben...geniessen. SUHR – Einrichtungszentrum der Schweiz Fil. im Avry-Centre bei Freiburg, in Basel, Bellinzona, Bern, Biel, Contone TI, Delsberg, Etoy, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Mels-Sargans, Neuenburg, Schönbühl bei Bern, St. Gallen, St. Margrethen, Winterthur, Zug, Zürich. Nähere Information erhalten Sie auch in den «Wohntextil +